

Argentex Mining Corp. definiert im Rahmen einer angezeigten Mineralressourcenschätzung beim Silber-Gold-Projekt Pingüino 23,6 Mio. oz Silberäquivalent

01.02.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver (British Columbia, Kanada), 31. Januar 2013. [Argentex Mining Corporation](#) (TSX-V: ATX, OTCQB: AGXMF) ("Argentex" oder das "Unternehmen") freut sich, die vorläufigen Ergebnisse einer Mineralressourcenschätzung (der "Bericht") gemäß National Instrument ("NI") 43-101 von Mine Development Associates ("MDA") aus Reno (Nevada) für das zu 100 % unternehmenseigene Silber-Gold-Projekt Pingüino in der argentinischen Provinz Santa Cruz bekannt zu geben.

"Diese Ergebnisse bestätigen die Auffassung des Managements, wonach das Projekt Pingüino eine beträchtliche hochgradige Silber- und Goldressource in Erzgängen beherbergt, die an der Oberfläche zu Tage treten", sagte Mike Brown, President und CEO von Argentex. "Nun, da nahezu 84 % der Ressourcen Teil der angezeigten Kategorie sind, können wir interne technische Studien rascher durchführen und erste metallurgische Studien abschließen. Unsere Entscheidung, eine neue Preliminary Economic Assessment zu erstellen, die auf diesem Bericht basiert, wird von den Ergebnissen dieser Studien abhängen. Unser kurzfristiges Ziel besteht darin, das wirtschaftliche Potenzial von Pingüino als Tagebaubetrieb zu ermitteln. Wir sind zuversichtlich, dass wir weitere hochgradige, oberflächennahe Mineralressourcen finden werden, wenn wir weiterhin die bekannten Erzgangssysteme beboren werden, obwohl dies nicht von höchster Priorität ist."

Zu den Highlights zählt Folgendes: http://www.irw-press.com/dokumente/Argentex_Tables_310113.pdf

Überblick der historischen Explorations bei Pingüino

Argentex begann Ende 2004 mit den Explorationsarbeiten bei Pingüino. Zwischen 2004 und 2009 führte das Unternehmen fünf Explorationsphasen durch, die 269 Diamantbohrlöcher (30.037 Meter), 311 Gräben, geologische Kartierungen, geochemische Probenahmen und geophysikalische Untersuchungen beinhalteten. Die Explorationsdaten lieferten eine ausreichende Dichte, um die grundlegende strukturelle Geologie zu interpretieren, anhand derer eine Schätzung von neun der bekannten Erzgänge durchgeführt wurde. Diese Arbeitsphase wurde im Bericht gemäß National Instrument ("NI") 43-101 mit dem Titel "Resource Estimate for the Pingüino Silver, Zinc, Indium, Lead, Gold Occurrence" vom 28. Oktober 2009 gemeldet (siehe Pressemitteilung vom 29. Oktober 2009).

In weiterer Folge bewertete Argentex die bei der Ressourcenschätzung 2009 verwendeten Daten und führte Rahmenuntersuchungen hinsichtlich des Abbau- und Verarbeitungspotenzials des Konzessionsgebiets durch. Diese Bewertungen führten zum Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel "Pingüino Property Preliminary Economic Assessment 2011" vom 5. August 2011 (Ergebnisse wurden in der Pressemitteilung vom 22. März 2011 gemeldet).

Zwischen 2010 und 2012 führte Argentex drei weitere Explorationsprogramme durch (Phase 6 bis Phase 8), die 153 Diamantbohrlöcher (16.838 Meter), 255 RC-Bohrlöcher (19.610 Meter) und Grabungen (38.300 Meter) umfassten, die allesamt die geologische Interpretation der Erzgangstrukturen verbesserten. Das Unternehmen begann auch mit metallurgischen Studien (ALS Ammtec und G&T Metallurgical Services Ltd.), um vorläufige Gewinnungsraten der Oxid-, Übergangs- und Sulfidzonen zu ermitteln und um das Verständnis des Erzgangsystems Pingüino weiter zu verbessern. Der Schwerpunkt der Phase-4- bis Phase-8-Explorationsprogramme lag auf der Definierung und Erweiterung von Ressourcen in den Oxid- und Übergangszonen mit bekannten Erzgangssystemen sowie auf der Erprobung von identifizierten Erzgangstrukturen, die das Potenzial für Ressourcen aufweisen.

Das Ressourcenmodell basiert auf einer Datenbank mit 67 Bohrlöchern (66.455 Meter) und 744 Oberflächengräben (42.019 Meter), die zwischen 2004 und 2012 allesamt im Rahmen der Explorationsphasen 1 bis 8 gebohrt wurden. Von den 36 Erzgängen, die bislang mittels Bohrungen erprobt wurden, wurden nur acht der am intensivsten erkundeten Erzgänge (Marta Este, Marta Norte, Marta Centro, Marta Noroeste, Marta Sur, Ivonne, Marta Oeste und Tranquilo) für das Ressourcenmodell ausgewählt.

Diese acht Erzgänge standen im Mittelpunkt früherer Bohrprogramme zur Definierung von oberflächennahem, hochgradigem Silber- und Goldoxidmaterial. Dies ist ein erster Schritt in Richtung der Definierung einer tagebaufähigen Ressource als Teil einer zukünftigen Preliminary Economic Assessment ("PEA").

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass beträchtliches Potenzial zur Steigerung der bei Pingüino gemeldeten Mineralressource besteht. Sechs weitere Erzgänge wurden auf potenzielle Ressourcen untersucht, erfordern jedoch weitere Bohrungen, ehe eine Beschreibung möglich ist. Die gesamten Silberäquivalentunzen könnten zwischen 4 und 8 Millionen variieren, wobei die Silbergehalte zwischen 70 und 90 Gramm pro Tonne und die Goldgehalte zwischen 1 und 2 Gramm pro Tonne variieren. Dieser Umfang der potenziellen Menge und des potenziellen Gehaltes basiert auf der kartierten Streichenlänge der Erzgänge und auf den bestehenden, obgleich relativ spärlichen Ergebnissen von Bohr- und Grabungsproben. Die potenzielle Menge und der potenzielle Gehalt sind konzeptueller Natur. Es wurden noch zu wenige Arbeiten durchgeführt, um eine Mineralressource definieren zu können, und es ist nicht gewiss, ob weitere Explorationen zu Zielen führen werden, die als Mineralressourcen beschrieben werden können. Die restlichen erprobten (und unerprobten) Erzgänge werden weitere Explorationen und Bohrungen erfordern, bevor deren Ressourcen geschätzt werden können.

Während aller Explorationsphasen bei Pingüino wurden die besten Praktiken und ein immer strengeres Protokoll hinsichtlich der Entnahme, Aufbereitung und Einreichung von Gesteinsproben zur Analyse angewendet. Alle Proben wurden von Acme Analytical Laboratories ("Acme Labs") analysiert, ausgenommen jene der Phase-2-Bohrungen im Jahr 2006, die an Alex Stewart (Assayers) Argentina S.A. gesendet wurden. Das aktuelle Analyseprotokoll, das größtenteils im Jahr 2007 für die Phase-4-Bohrungen erstellt wurde und den Großteil der Untersuchungsdaten umfasst, die für das Ressourcenmodell verwendet wurden, beginnt mit allen Feldproben, die an das Aufbereitungslabor von Acme Labs in Mendoza (Argentinien) gesendet wurden. Danach wurden Probenabsonderungen zu seinem Labor nach Vancouver gesendet, wo eine ICP-MS-Analyse auf mehrere Elemente durchgeführt wurde (1DX-Verfahren). Proben mit Silber-, Blei-, Zink- oder Kupferwerten, die über den Grenzbereichen lagen, wurden mittels High-Detection-Limit-ICP-ES-Verfahren erneut untersucht. Proben, die bei diesem Verfahren Silberwerte über dem Grenzbereich ergaben, - und zuletzt auch Goldwerte von über 300 ppb - werden mittels Brandprobe erneut untersucht (G6-Verfahren). Acme Labs ist ein gemäß ISO 9000:2001 zertifiziertes, kommerzielles Labor mit Hauptsitz in Vancouver. Die Qualitätskontrolle wurde durch das Hinzufügen von Leer- und Doppelproben sowie durch die Überprüfung der Laborergebnisse mittels eigener Doppel- und Standardproben sichergestellt. Das vollständige QA/QC-Programm wurde außerdem von J. David Williams, P.Eng., bewertet und von MDA geprüft.

Über Pingüino

Argentex' 10.000 Hektar großes Silber-Gold-Explorationsprojekt Pingüino, das sich in fortgeschrittenem Stadium befindet, liegt in der argentinischen Region Patagonien, im Deseado-Massiv in der Provinz Santa Cruz. Das Deseado-Massiv ist eine aktive Bergbauregion mit vier Edelmetallminen, die zurzeit in Produktion sind, und mehreren aktiven Explorationsprojekten in frühem und fortgeschrittenem Stadium.

Das System Pingüino ist um über 70 separate Erzgänge gewachsen, die eine kombinierte Streichenlänge von etwa 113 Kilometern Luftlinie aufweisen. Das Projekt Pingüino ist in der Region des Deseado-Massivs in der Provinz Santa Cruz insofern einzigartig, als es zwei unterschiedliche und räumlich andersartige Mineralisierungstypen enthält - eine Edelmetall- und eine sulfidhaltige Mineralisierung mit mehreren Metallen. Das Unternehmen bewertet weiterhin das geologische Modell der sulfidhaltigen, möglicherweise mineralisierten Intrusionen in der Tiefe, die eine potenzielle Quelle für Erzgänge mit mehreren Metallen darstellen, die an der Oberfläche zu Tage treten.

Pingüino ist einfach zugänglich und befindet sich etwa 400 Meter oberhalb des Meeresspiegels in einer Tieflief-Topographie. Ein vorhandenes Netz an Allwetterstraßen macht das Konzessionsgebiet während des gesamten Jahres zugänglich.

Die Mineralressourcenschätzung wurde von Steven Ristorcelli, C.P.G., Principal Geologist von Mine Development Associates aus Reno (Nevada), gemäß NI 43-101 erstellt. Dieser fungiert als "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101. Herr Ristorcelli genehmigte die Details der Ressourcenschätzung in dieser Pressemitteilung.

Der restliche Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn J. David Williams, P.Eng., einer unabhängigen "qualifizierten Person" gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Das Unternehmen geht davon aus, innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung eine vollständige Kopie des Berichts auf SEDAR einzureichen.

Über Argentex

Argentex Mining Corporation ist ein Explorationsunternehmen, das sich auf die Erschließung seines Silber-Gold-Projekts Pinguino in der argentinischen Provinz Santa Cruz konzentriert. Argentex besitzt 100% der Mineralrechte an über 35 Konzessionsgebieten in einem etwa 307.981 Acres (124.636 Hektar) großen Gebiet mit äußerst vielversprechendem Land in den Provinzen Santa Cruz und Río Negro.

Die Stammaktien von Argentex notieren unter dem Kürzel "ATX" an der TSX Venture Exchange und unter dem Kürzel "AGXMF" am OTCQB. Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Im Namen von Argentex Mining Corporation:

"Michael Brown"
President & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Peter A. Ball
Executive Vice President Corporate Development
Telefon: +1-604-568-2496 (DW 103) oder 1-888-227-5285 (DW 103)
E-Mail: peter@argentexmining.com
www.argentexmining.com

Die Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet sind. Zukunftsgerichtete Aussagen werden ebenfalls durch Begriffe wie "erwartet", "beabsichtigt", "plant", "dürfte", "könnte", "sollte", "prognostiziert", "vermutlich", "glaubt" und Worte ähnlicher Bedeutung gekennzeichnet.

Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten jene, die sich auf die Auffassung des Managements beziehen, wonach das Projekt Pinguino eine beträchtliche hochgradige Silber- und Goldressource beherbergt, durch die weitere Bebohrung der bekannten Erzgangsysteme weitere hochgradige, oberflächennahe Mineralressourcen hinzugefügt werden könnten, Mineralisierungen mit mehreren Metallen das Potenzial für zusätzliche wirtschaftliche Vorteile aufweisen und beträchtliches Potenzial zur Steigerung der Ressource durch weitere Bohrungen bei anderen Erzgängen mit gesamten Silberäquivalentunzen besteht, die zwischen 4 und 8 Millionen Äquivalentunzen variieren könnten, mit Silbergehalten, die zwischen 70 und 90 Gramm pro Tonne variieren könnten, sowie mit Goldgehalten, die zwischen 1 und 2 Gramm pro Tonne variieren könnten.

Die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich aufgrund einer Reihe von Faktoren, auf die das Unternehmen keinen Einfluss hat, erheblich von jenen unterscheiden, die zurzeit angenommen werden. Diese Risiken und Ungewissheiten beinhalten unter anderem die Verfügbarkeit der Berater des Unternehmens und Risiken in Zusammenhang mit Argentex' Betrieben, einschließlich des Risikos, dass das Unternehmen keine Minerale in kommerziell machbaren Mengen findet oder nicht genug Geld aufbringt, um seine Explorationspläne zu finanzieren. Diese und andere Risiken werden in der Annual Information Form des Unternehmens sowie in anderen veröffentlichten Dokumenten, die auf der Website von SEDAR, die von den Canadian Securities Administrators verwaltet wird, und auf der Website von EDGAR, die von der Securities and Exchange Commission verwaltet wird, eingereicht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/41578--Argentex-Mining-Corp.-definiert-im-Rahmen-einer-angezeigten-Mineralressourcenschaetzung-beim-Silber-Gold-Pro>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).